

Notfall-Türöffnung

(24 Stunden erreichbar)

Bei Vorlage dieser Anzeige erhalten Sie 10 % Rabatt im Geschäft



G&S GmbH  
Günter Ernsthäuser Sicherheitstechnik

Service-Hotline

0511 74 30 30 30

www.ernsthaeuser.de



## NOTDIENSTE

### NOTRUF

**Polizei:** Tel. 110  
**Feuerwehr/Rettungsdienst:** Tel. 112  
**Krankentransporte Region Hannover:** Tel. (0511) 1 92 22  
**Polizeikommissariat Mellendorf:** Tel. (05130) 97 70  
**Ärzte-Notdienst:** bundesweite Rufnummer 116 117  
**Giftinformationszentrum-Nord:** Tel. (0551) 1 92 40  
**Zahnärztl. Notdienst:** Tel. (0511) 31 10 31  
**Tierärztl. Notdienst:** 2./3.: Tiergesundheitszentrum Isernhagen, Burgwedeler Straße 71a, Isernhagen, Tel. (0511) 7 25 95 20

### APOTHEKEN

**Bereitschaftsdienst von 8.30 bis 8.30 Uhr des Folgetages:**  
► **Sa., 2.3.:** Europa-Apotheke in der Ostpassage, Ostpassage 7, Langenhagen, Tel. (0511) 7 24 29 56  
► **So., 3.3.:** Ahorn-Apotheke, Scherenbosteler Straße 7, Wedemark-Bissendorf, Tel. (05130) 77 95  
► **Mo., 4.3.:** Heide-Apotheke, Heidestraße 2, Langenhagen, Tel. (0511) 78 93 34  
► **Di., 5.3.:** Markt-Apotheke, Ostpassage 1, Haus am Markt, Langenhagen, Tel. (0511) 73 53 21  
► **Mi., 6.3.:** Rats-Apotheke, Hellendorfer Kirchweg 14, Wedemark-Mellendorf, Tel. (0 51 30) 4 00 57  
► **Do., 7.3.:** Elzer Apotheke, Walsroder Straße 20, Wedemark-Elze, Tel. (05130) 37 66 190  
► **Fr., 8.3.:** Delphin-Apotheke, Am Ortfelde 65, Isernhagen NB, Tel. (0511) 26 09 30 50

### RAT UND HILFE

**Kinderärztliche Notfallambulanz auf der Bult:** Tel. (0511) 81 15-33 00  
**Gemeindeverwaltung Wedemark:** Tel. (05130) 5 81-0  
**Bauhof nach Dienstschluss:** Mo. bis Fr. bis 22 Uhr, Sa., So., Feiertag 7-22 Uhr, Tel. (0172) 4 39 79 21  
**Störung bei Abwasserbeseitigung:** Tel. (01520) 9 38 68 70  
**Störungs-Nr. Avacon AG:** **Strom:** Tel. (0800) 0 28 22 66  
**Gas:** Tel. (0800) 4 28 22 66  
**Wasserverband Garbsen-Neustadt:** Tel. (05137) 8 79 90  
**Wasserverband Nordhannover:** Tel. (05139) 80 78-0  
**Kinder- und Jugendtelefon:** (Freecall) Tel. (0800) 1 11 03 33  
**Deutscher Kinderschutzbund Ortsverband Wedemark:** Tel. (05130) 37 74 07

## GOTTESDIENSTE

► **Ev.-luth. Elisabethkirche Langenhagen,** So., 3.3., 18 Uhr: Querbeet-Gottesdienst, Segen oder Fluch!?, „Künstliche Intelligenz“ (P. T. Kröncke + Querbeet-Team)  
► **Ev.-luth. Elia-Kirche Langenhagen,** So., 3.3., 10 Uhr: Gottesdienst mit Kindergottesdienst (Pi.R. V. Hoppe); Mo., 4.3., 19.30 Uhr: Passionsandacht „Es gibt immer was zu tun“ (P. M. Gommlich); Do., 7.3., 19.30 Uhr: Friedensgebet  
► **Ev.-luth. Emmauskirche Langenhagen,** So., 3.3., kein Gottesdienst  
► **Ev.-luth. Martinskirche Engelnbostel,** So., 3.3., 10 Uhr: Gottesdienst (P. Schladebusch)  
► **Ev.-luth. Matthias-Claudius-Kirche,** So., 3.3., 10 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl (Pn. U. Thiele)  
► **Ev.-luth. St.-Paulus-Kirche,** So.,

**Weisser Ring:** Hilfe für Kriminalitätsopter Tel. (05101) 5 82 42  
**Ophelia Beratungszentrum für Frauen und Mädchen mit Gewalterfahrung e.V.:** Kastanienallee 10, 30851 Langenhagen, Tel. (0511) 7 24 05 05, Öffnungszeiten: Mo. bis Do. von 9-16 Uhr, Fr. 9-12 Uhr.  
**Beratungsstelle gegen sexuellen Missbrauch von Kindern und Jugendlichen:** Region Hannover Tel. (0511) 61 62-21 60  
**Elternschule:** Beratung, Austausch und Schulung für Eltern, Kostenfreie Sprechstunde Mo. 10-12 Uhr, Tel. (05130) 5 86 44 41  
**Lebensberatungsstelle Burgwedel, Isernhagen und Wedemark:** Tel. (05139) 89 28 28  
**Lebensberatungsstelle Langenhagen:** Tel. (0511) 72 38 04  
**Hospizverein Langenhagen e.V.:** Langenhagen, Walsroder Straße 65, Tel. (0511) 9 40 21 22, info@hospiz-langenhagen.de  
**Ambulanter Hospizdienst Burgwedel – Isernhagen – Wedemark:** Burgwedel, Auf dem Amtshof 3, Tel. (05139) 9 70 34 31  
**Senioren- und Pflegestützpunkt Nord:** Ostpassage 11, 30853 Langenhagen, SPN.Nord@region-hannover.de, Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 8.15-12 Uhr, Mo. 13-16 Uhr, Do. 15-18 Uhr, Tel. (0511) 70 02 01 20  
**Suchtberatung:** Freie Selbsthilfegruppe Bissendorf bei Alkohol- und Suchtkrankheiten, Mo. 19-21 Uhr, Nebenräume MZW Halle, Tel. (05130) 95 40 25 oder Tel. (05139) 71 89  
**Anonyme Alkoholiker:** Kontakttelefon (05130) 92 55 69  
**Psychosozialer/Psychiatrischer Krisendienst in der Region und der Landeshauptstadt:** Podbielskistraße 168, Fr. 15-20 Uhr, Wochenende/Feiertage 12-20 Uhr, Tel. (0511) 30 03 34 70  
**Sozialpsychiatrische Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und deren Familien der Region Hannover:** Mo. bis Do. 9-15 Uhr, Fr. 9-12.30 Uhr, E-Mail: beratungsstelle.kjp@region-hannover.de, Tel. (0511) 61 62 65 35  
**Ärztlicher Notdienst für Soldaten:** Sanitätszentrum Hannover, Tel. (0511) 67 83-35 12  
**Jobcenter f. d. Wedemark** Großburgwedel, Rathausplatz 3, Tel. (05139) 99 42-0  
3.3., 10 Uhr: Gottesdienst (P. Harms)  
► **Ev.-luth. Kirche Zum Guten Hirten Godshorn,** So., 3.3., kein Gottesdienst  
► **Neuapostolische Kirche Langenhagen,** Sonntag, 3.3., 10 Uhr: Gottesdienst  
► **Evangelisch-Freikirchliche Josua-Gemeinde Langenhagen,** So., 3.3., 10 Uhr: Gottesdienst  
► **Freie evangelische Gemeinde Kaltenweide – international –**, So., 3.3., 11 Uhr: Gottesdienst mit Kindertreff  
► **Familienkirche Langenhagen, Walsroder Straße 88,** So., 3.3., 10 Uhr: Gottesdienst  
► **Katholische Liebfrauenkirchengemeinde Langenhagen,** Sa., 2.3., 18 Uhr: Heilige Messe, Liebfrauen-Kirche; So., 3.3., 11 Uhr: Heilige Messe, Zwölf-Apostel-Kirche

## 2 KURZ UND BÜNDIG

### Boßeln mit der SPD

**SCHULENBURG.** Die SPD Schulen-burg und die Nachbar-Gemeinschaft der Bohlwiese werden am Sonntag, 10. März, boßeln. Es geht durch die Feldmark von Schulenburg nach Engelnbostel, wo sich die Teilnehmer zum Abschluss zum Essen und Trinken in den Räumen der AWO zusammensetzen. Treffen ist um 14 Uhr am Carport an der Bohlwiese 14, Interessierte melden sich bitte bei Grotes, Telefon (0511) 74 44 46 oder f.grote@t-online.de.

### Godshorn ist bunt

**GODSHORN.** Das Bündnis für Gute Nachbarschaft ruft aktiv für Demokratie, gegen Hass und Ausgrenzung und gegen Rechtsextremismus mit einer Demonstration unter dem Motto „Godshorn ist bunt“ am Freitag, 8. März, um 17 Uhr ab Le-Trait-Platz in Godshorn einzutreten. Die Demonstration wird über die Hauptstraße, Am Moore, Kapellenstraße und Alt-Godshorn verlaufen und wieder am Le-Trait-Platz enden. Bisher sind als Redner vorgesehen: Tim Wook, Ortsbürgermeister und Mitglied des Landtages, Andrea Kunkel, Rektorin der Grundschule Godshorn, Falk Wook, Sprecher des Bündnisses für Gute Nachbarschaft.

### Maximal 5000 Euro für Maibaum

**GODSHORN (wal).** Der Wunsch aus Godshorn ist abgespeckt worden: Höchstens 5.000 Euro soll die Stadt Langenhagen beim Kauf eines neuen Baumes zusteuern. Nur 5.000 statt 15.000 Euro: Die zunehmenden Sparzwänge im Rat der Stadt machen auch vor dem Maibaum in Godshorn nicht halt. Den Wonnemonat begrüßen die Godshorner traditionell mit dem Aufstellen des geschmückten Maibaums und einem großen Fest auf dem Le-Trait-Platz. Doch das Material des Maibaums ist weitgehend ermüdet, also braucht es einen neuen. 15.000 Euro hatte der Ortsrat Godshorn dafür im städtischen Haushalt 2024 reservieren lassen wollen, doch das war den Langenhagener Ratspolitikern zu teuer. Im Mai 2024 muss es noch mal der alte Baum tun, für 2025 bemüht sich der Ortsrat dann nach SPD-Angaben um eine deutlich günstigere Alternative. 5.000 Euro sollen im städtischen Haushalt bereitstellen, sofern das Geld des Ortsrates für den Kauf nicht ausreicht.

### QUER GEDACHT

## Band des Friedens

Am Freitag trafen sich Menschen aus vielen Gemeinden zum ökumenischen Weltgebetstag der Frauen. Er wird jedes Jahr am ersten Freitag im März in 150 Ländern der Welt gefeiert. „Durch das Band des Friedens“, lautete das Motto. Frauen aus Palästina haben in diesem Jahr die Gottesdienstordnung ausgearbeitet. Auch in unserem Kirchenkreis kamen Menschen an mehreren Orten zusammen, um gemeinsam auf die Stimmen der Frauen aus Bethlehem und Jerusalem zu hören, die Gebete und Erfahrungsberichte aufgeschrieben haben. Eine von ihnen, Sally Azar, traf ich vor einigen Tagen beim Jahresfest des Jerusalemvereins in Berlin. Sally Azar ist palästinensische Pastorin der lutherischen Kirche in Jerusalem und war Schülerin der evangelischen Schule Talitha Kumi bei Bethlehem. Sie hat in Deutschland ihre Ausbildung abgeschlossen. Als Palästinenserin lebt und arbeitet sie unter den

**Bekanntmachung**

Einladung zur gemeinsamen **Versammlung der Jagdnossenschaften Hainhaus, Maspe, Twenge und Altenhorst** am 13.03.2024 um 19:30 Uhr im Schützenhaus Kaltenweide, 30855 Langenhagen

**Tagesordnung**  
Begrüßung  
  
Verlängerung  
Jagd-pachtvertrag  
  
Verschiedenes

Auf verkürzte Ladungsfrist wird hingewiesen.

Es wird mit ausdrücklichem Hinweis geladen, dass ohne Rücksicht auf die Anzahl der Erschienenen beschlossen wird. (§ 6 Abs. 2 Ziffer 1 und 2 der Satzung)  
gez. der Jagdvorstand.

9027701\_002624

### Längere Wartezeiten

**LANGENHAGEN.** Das Bürgerbüro informiert, dass es aufgrund von Personalengpässen in den nächsten drei Monaten zu längeren Wartezeiten für die Terminvergabe kommen kann. Zurzeit verzeichnet die Verwaltung eine Wartezeit von etwa drei bis vier Wochen für die Vereinbarung von Terminen in verschiedenen Dienstleistungsbereichen. Dies betrifft insbesondere Angelegenheiten wie das Melde-, Pass- und Ausweiswesen, Zulassungsangelegenheiten sowie Gewerbemeldungen.

### Verschoben auf Januar 2025

**LANGENHAGEN.** „Viagra hält die Blumen frisch – Lebensweisheiten meiner kroatischen Familie“ lautet der Titel der Veranstaltung von Boris Stielja, die für Donnerstag, 7. März, geplant war, aber auf den 16. Januar 2025 verschoben werden muss. Die Karten behalten ihre Gültigkeit, können aber auch zurückgegeben werden. In den Theatersaal kommen Janssen & Grimm am Freitag, 8. März, ab 20 Uhr mit ihren neuen Programm „Spott billig“. Karten zum Preis zwischen 22 und 26 Euro gibt es an der Abendkasse. Matthias Richling ist mit „#2024“ am Sonnabend, 9. März, ab 20 Uhr im Theatersaal zu sehen. Tickets gibt es ebenfalls zum Preis zwischen 23 und 27 Euro an der Abendkasse.

**Frank Foerster** Foto: Privat  
erschwerten Lebensumständen und zunehmend eingeschränkten Bewegungsmöglichkeiten infolge der israelischen Besatzung. „Betet mit uns“, sagte sie, „hört, wie wir leben und welches unsere Hoffnungen sind.“ Am Weltgebetstag wurde die Hoffnung auf Frieden von allen, die weltweit mitbeteten, geteilt. Auch wenn es gegenwärtig noch schwerer fällt als zuvor

## Eine der größten Demos in Langenhagen

**Fortsetzung von Seite 1**  
Frida (11) aus Hannover und ihre jüngere Schwester Thea haben einen Korb mit Blumen dabei, „Blumen statt Braun“ steht auf ihrem Schild. „Uns ist Vielfalt wichtig“, formuliert ihre Mutter Alke Schinke, Lehrerin an der IGS Langenhagen, das Familienmotto. „Mit Respekt“ steht auf dem Banner, das Lothar und Marion Schulz gemeinsam mit Linda Töllner von der Offenen Gesellschaft extra haben drucken lassen. „Es wird Zeit, nicht mehr auf dem Sofa zu sitzen, sondern sich aktiv einzubringen“, sagt Marion Schulz überzeugt. „Ich stehe für das, was ich denke. Das mache ich nicht anonym. Anonymität untergräbt die Demokratie“, betont sie. Das sieht Andrea Kunkel, Leiterin der Grundschule Godshorn, genauso. Sie ist mit anderen Menschen aus dem Ortsteil ebenfalls mit einem Banner dabei: „Godshorn ist bunt“ steht darauf. Auf anderen Plakaten ist zu lesen: „Nie wieder ist jetzt“ und „Würde ist kein Konjunktiv“. Andrea Hesse von der Offenen Gesellschaft freut sich sehr über die Resonanz. „Geschätzt sind hier heute rund 1500 Menschen auf den Beinen“, sagt sie bei der

Abschlusskundgebung vor der Post. Das sei eine der größten Demos, die es in Langenhagen in den vergangenen Jahren gegeben habe. „Als unabhängige Stiftung werden wir uns die Freiheit nehmen zu benennen, wen wir aktuell für die größte Gefahr für Demokratie, Freiheit und Solidarität halten: Rechtsextremisten und ihren parlamentarischen Arm, die AfD“, ruft sie in die Menge. Karlotta Hamburg von der Schülervertretung der IGS macht klar, dass sie und ihre Mitstreiter sich nicht einschüchtern lassen: „Rechtspopulismus möchte uns spalten: in Deutsch und Nicht-Deutsch, Schwarz oder Weiß. Es gibt für Rechtspopulismus keine bunten Farben dazwischen. Rechtsextremismus widerspricht unserer Verfassung. Doch wir stellen uns dagegen.“ Auch der SPD-Landtagsabgeordnete Tim Wook aus Langenhagen bekennt klare Kante: „Lassen wir uns unsere Demokratie und unseren Rechtsstaat nicht kaputt machen. Verteidigt Tag für Tag unsere freiheitlichen, demokratischen und solidarischen Werte – am Familientisch, auf der Straße und eben auch an der Wahlurne. Es liegt an jedem Einzelnen von uns!“

**IMPRESSUM**  
EXTRA Verlagsgesellschaft mbH



**Erscheinungsweise:**  
wöchentlich sonnabends  
**Verantwortlich für den Anzeigenteil:**  
Patrick Bludau  
**Redaktion:**  
Redaktionsleitung: Lars Mietzner  
Redaktion Langenhagen,  
Wedemark und Schwarmstedt:  
Oliver Krebs (ok)  
**E-Mail:**  
redaktion@langenhagener-echo.de  
redaktion@wedemark-echo.de

Weder wird für Satzfehler im Anzeigen- oder Textteil Haftung übernommen noch für eingesandte Artikel oder Fotos. Anonyme Zuschriften werden nicht veröffentlicht. Jeder Leserbrief muss mit voller Adresse versehen und vom Einsender unterschrieben sein. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor.

**Zustellung:**  
WM Vertriebs- und Werbeservice GmbH,  
August-Madsack-Straße 1, 30559 Hannover

Unter www.extra-verlag.de können Sie uns ganz einfach mit zwei Klicks melden, wenn Sie die Zeitung nicht bekommen haben.

**z.Zt. gültige Preislste unter mediadaten.online**  
**verteilte Auflage: 49.700 Exemplare**  
**Redaktions- und Anzeigenschluss:**  
**jeweils Mittwoch 16 Uhr**  
**Verlagsanschrift:**  
30853 Langenhagen, Marktplatz 5 im CCL  
E-Mail: service@wedemark-echo.de  
service@langenhagener-echo.de  
Telefon: (0511) 973 66 35

  
**BVDA**  
Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter

**Druck:**  
Schweiger & Pick Verlag, Celle  
Wir weisen darauf hin, dass die von uns gestalteten und gesetzten Anzeigen und Texte nur mit Genehmigung für andere Druckerzeugnisse (auch auszugsweise) nachgedruckt oder reproduziert werden dürfen.

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis  
» bitte keine kostenlosen Zeitungen «  
an Ihrem Briefkasten anzubringen.  
Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal  
www.werbung-im-Briefkasten.de

3386201\_002624